Osterfelder Immobilienforum

(Wohn-)Werte schaffen und erhalten

Solarstrom, aber wie? Vortrag der Verbraucherzentrale

Was eine eigene Solarstromanlage bringt und worauf bei der Planung zu achten ist, erklärt die Verbraucherzentrale NRW in einem Vortrag am Dienstag, 19. November. Energieberaterin Dipl.-Ing. Martina Zbick spricht ab 18.00 Uhr Uhr im Stadtteilbüro Osterfeld über „Photovoltaik und Batteriespeicher“ für Privatleute und steht im Anschluss für Fragen zur Verfügung. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht nötig.

Zentrale Themen sind Kosten und Wirtschaftlichkeit einer Solarstromanlage auf dem eigenen Hausdach sowie Empfehlungen zur richtigen Planung und zum optimalen Betrieb. Auch Stecker-Solar-Geräte kommen dabei zur Sprache, die neben Eigentümer/-innen auch Mieter/-innen nutzen können. Ein weiterer Aspekt des Vortrags ist die Kombination von E-Auto und Solarstrom. Technische Grundlagen sowie wichtige rechtlicher Fragen werden dabei verständlich erläutert.

Der Vortrag ist Teil der Aktion „(Keine) Zeit für (falsche) Entscheidungen“, die Verbraucher/-innen zeigt, wie sie im Energiebereich am besten aktiv fürs Klima werden. Mehr Informationen, Videos und Rechenhilfen dazu gibt es unter www.verbraucherzentrale.nrw/entscheidungen.

Mehr Informationen sowie Informationen zu Beratungsangeboten rund um Ihre Immobilie erhalten Sie über die Website des Stadtteilbüros oder der Verbraucherzentrale NRW:

www.stadtteilmanagement-osterfeld.de
www.verbraucherzentrale.nrw

Dienstag, 19. November 2019, um 18.00 Uhr
im Stadtteilbüro Osterfeld, Gildenstraße 20, 46117 Oberhausen

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat

STÄDTEBAU-FÖRDERUNG von Bund, Ländern und Gemeinden

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen

stadt oberhausen

Stadtteilbüro Osterfeld
informieren · beteiligen · vernetzen

verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen
Energieberatung

©Marina Lohrbach - stock.adobe.com